

schöne Rätsel auf: Was ist für einen zu wenig, für zwei genügend, für drei zu viel? Die Lösung ist: Das Geheimnis; und was ich dir zu sagen habe, ist nur für zwei Zungen und für vier Ohren tauglich."

Auf diese Worte hob der König die Sitzung seines Geheimratskollegiums auf, hieß den weisen Rat ihm in ein andres Gemach folgen und fragte ihn dort: „Was weißt du von der Ursache des gegen uns offenbar gewordenen Hasses der Adler?“

„Die ganze Ursache wurzelt in einer Rede, mein König, die einmal ein Hase gehalten hat,“ antwortete der Geheimrat.

„So erzähle!“ sprach der König, und der Ratgeber erzählte.

Der Hase und der Elefantenkönig.

Es kamen einmal alle Geschlechter der Vögel zusammen, gemeinsam einen neuen König zu küren, denn ihr bisheriger König war gestorben, und sie waren bereits unter sich einig, den Har zum Könige zu wählen. Schon sollte die Wahl erfolgen und bestätigt werden, da sah die Versammlung von weitem den Hasen geflogen kommen, der sich verspätet hatte, und da sprachen einige der Versammelten: „Es ist gut, daß der Hase auch noch kommt, auf daß wir seinen Rat ebenfalls vernehmen;“ und als der Hase sich niederließ, sprachen sie zu ihm: „Es ist recht, daß du kommst, dein Stimmrecht auszuüben, wie jeder von uns befugt und berufen ist; gern hören wir deine Meinung, doch sind die meisten Stimmen für den Adler als unsern künftigen König.“

„Darauf antwortete der Hase: Wenn über die Wahl bereits entschieden ist, so bleibe ich in der Minderheit und bin von vornherein überstimmt, aber dennoch gebe ich mein Nein zu diesem eurem Beschluß. Und selbst, wenn es keine edleren Geschlechter unter uns Vögeln mehr gäbe, keine Königsgeier, Edel Falken, Reiher und heilige Ibis, Schwäne und Paradiesvögel, sondern nur Tauben, Spatzen, Nachtenten und Rohrdomeln und dergleichen, so würde ich dennoch nicht für den Adler als unser gemeinschaftliches Oberhaupt stimmen. Denn er wird von bösen Sitten be-